

2. Bundesliga Süd, 6. Runde, 01.02.2015:

SK Schmiden/Cannstatt 1 - OSG Baden-Baden 2

2 : 6

Klare Niederlage gegen den Tabellenführer

Vor zwei Wochen in Viernheim gab es 4 Siege an den hinteren Brettern zu feiern. Heute gegen Baden-Baden dann das Gegenteil: 0:4 lautete die Bilanz an den Brettern 5 bis 8. Wir mussten ersatzgeschwächt antreten, Bernd Moroff und Günther Aidam-Reinisch halfen aus, waren ihren Gegnern aber nominell ganz klar unterlegen und schafften keine Überraschung. Meine Partie war umkämpft, aber Ketino Kachiani-Gersinska behielt in den Verwicklungen den besseren Überblick. Steffen Eisele überspielte seinen Gegner und erreichte eine klare Gewinnstellung. Aber er machte den Sack nicht zu und schlitterte in ein Endspiel, in dem er zu allem Überfluss noch den Remisweg verpasste.

Weitaus besser lief es für uns an den vorderen Brettern. Hier musste sich nur Mark Trachtmann geschlagen geben. Am Spitzentisch spielte der Baden-Badener Andreas Heimann bedingungslos auf Gewinn und wich der eigentlich stellungsgerechten Zugwiederholung aus. Diese Entscheidung hätte er beinahe bereut, denn Oliver Niklasch kam dem Siege sehr nahe, aber es wurde Remis. Einen halben Zähler steuerte auch Mathias Holzhäuer nach recht ausgeglichenem Spielverlauf bei. In der längsten Partie des Tages erkämpfte Thilo Kabisch gegen Großmeister Roland Schmaltz unseren einzigen Sieg am heutigen Tag.

In der nächsten Runde am 22.2 haben wir in Buchen die Chance, die Rote Laterne an unsere Gastgeber weiterzureichen.

Markus Löhr